



## Bezirksausschuss Sendling Westpark Antrag zur Sitzung am 29.08.2023

### Beleuchtung von Gehwegen an der Oberfläche des Luise-Kiesselbach-Platzes

Der BA beantragt beim Baureferat der Landeshauptstadt München die Beleuchtung von Gehwegen auf dem Luise Kieselbach-Platz im Zuge der anstehenden Bauprojekte. Dies dient der Sicherheit aller, welche diese Strecke z.B. als Verbindung zwischen der Albert Roßhaupter Straße, oder der Weilheimer Straße hin zur Cimbernstraße oder zur Einhornallee nutzen wollen.

Gegebenenfalls werden moderne bewegungssensitive, (solarbetriebene) Leuchten eingesetzt, die in der zweiten Nachthälfte ausgeschaltet werden können.

#### **Begründung:**

Die Forderung dient der allgemeinen Sicherheit aller Passanten, welche den Platz queren . Hier ist sowohl die Vermeidung von Verkehrsunfällen angesprochen, welche durch schlechte Sichtverhältnisse hervorgerufen werden, als auch der Verminderung der Wahrscheinlichkeit von sexualisierter Gewalt .

Im Zuge der Umgestaltung des Luise Kiesselbachplatzes unter anderem durch ein Cafe mit WC und eines Spielplatzes ist davon auszugehen, dass diese Wege zunehmend häufiger benutzt werden. Auch zahlreiche Feste werden gerne von den Bürgern besucht. . Abseits der Feste laden Bänke , am Rande des Weges gerade im Sommer zum Verweilen ein.

All diesen BürgerInnen sollte man einen sicheren Heim- oder Hinweg gewährleisten, wofür wir eine ausreichende Beleuchtung für unverzichtbar halten.

Die Beleuchtung der Wege am Luise-Kiesselbach-Platz war auch schon Thema beim sogenannten Nachtpaziergang am 1.2.2022. Trotz gewichtiger Argumente für eine (zumindest partielle) Beleuchtung (viele ältere bzw. alte Menschen, die den Platz zur Naherholung nutzen, Sicherheit für Mädchen und Frauen), wurde im Protokoll von Seiten des Baureferats festgestellt:

Um den Luise-Kiesselbach-Platz herum gibt es gut beleuchtete Gehwege, d.h. die Wege auf dem Luise-Kiesselbachplatz stellen keine übergeordneten Wegebeziehungen dar, dienen nicht der Erschließung einer ÖPNV Haltestelle und sind auch kein offiziell ausgewiesener

Schulweg.

- Teile des Platzes sollen noch umgestaltet werden, so dass es wenig sinnvoll ist, jetzt eine Beleuchtung zu errichten.

Zumindest wurde auch damals offen gelassen, ob im Zuge der geplanten Umgestaltung eine Beleuchtung erfolgen könnte.

Dem Bezirksausschuss ist bewusst, dass es in Bezug auf die Beleuchtung von Grünflächen Zielkonflikte gibt und der Schutz nachtaktiver Insekten ebenfalls ein hohes Gut darstellt.

Deshalb wäre es auch wünschenswert, moderne dimmbare und/oder schaltbare Leuchten zu installieren.

**Fraktion B90/die Grünen, Initiative:  
Felix Bohra-Grisar**